Radfahren & Mountainbiken

Touren & Tipps

GROSSARL TAL

TAL DER ALMEN



www.grossarltal.info

Mountainbiken und Radfahren im Großarltal

Auf dem Bike durch das ganze Tal, auf die Alm und über den Singletrail. Das Großarltal ist ideal für Genussradler, die die Bergwelt auf zwei Rädern erfahren möchten und sich auf abwechslungsreiche Touren und Angebote freuen.

Egal ob Sie als Ziel eine der idyllischen Almhütten ansteuern, entspannt die Besonderheiten am Talradweg entdecken oder den Adrenalinkick am Singletrail suchen – ein Bike-Urlaub im Großarltal lohnt sich auf jeden Fall.

Anfänger und Könner erwarten im Tal der Almen zusätzlich zu den unterschiedlichen Bikestrecken mit einem Höhenunterschied von 300 bis 1.000 Höhenmeter pro Tour auch viele geführte Biketouren. Von einheimischen Guides werden wöchentlich geführte Biketouren sowie Techniktrainings angeboten.

Sportlich am Mountainbike oder mit etwas Unterstützung am E-Bike ist das Großarltal, Dank der vielen bewirtschafteten Almen, ein wahres Eldorado für Genussradler.

Weitere Informationen zum
Bike-Urlaub im Großarltal
www.grossarltal.info/bike



Alle wichtigen Infos rund ums Thema Biken sowie eine Beschreibung aller Touren im Großarltal haben wir für Sie in dieser Broschüre zusammengefasst.

Die Hinfahrt der Touren wird genau beschrieben, retour geht es meist entlang derselben Strecke. Die angegebene Fahrzeit gilt als Richtwert für Mountainbiker (ohne E-Unterstützung) mittlerer Kondition. Zusätzlich gibt es zu jeder Tour einen besonderen Tipp, wie zum Beispiel eine Wanderung nach der Biketour. ***Bike & Hike*** ist im Großarltal sehr beliebt. Bei vielen Radtouren können Sie nach der Fahrt auf die Alm noch eine kleine oder auch größere Wanderung unternehmen. Welche Almen im Moment geöffnet haben, finden Sie hier: www.grossarltal.info/almen

Einige Unterkünfte haben sich auf Bike-Urlaube spezialisiert. Diese werden im Unterkunftsverzeichnis und auf der Webseite mit dem Bike-Symbol gekennzeichnet und bieten neben kostenlos geführten Biketouren auch eine persönliche Tourenberatung und vieles mehr an.

Bike Beschilderung

Die Mountainbikestrecken und Trails im Großarltal sind einheitlich gemäß dem „Salzburger Mountainbike Leitsystem“ beschildert. **Rote** Tafeln markieren die Mountainbikestrecken und **gelbe** Tafeln einzelne Trails. Der Radweg Großarltal durch das Tal der Almen ist mit **grünen** Tafeln gekennzeichnet. Durch dieses Farbsystem können Sie sich schnell und einfach orientieren.







Hier sehen Sie Beispiele für die Mountainbike- (rot), Singletrail- (gelb) und Talradweg (grün) Beschilderung im Großarltal.

1 Farbe je nach Schwierigkeitsgrad (blau, rot oder schwarz)

2 Richtungspfeil

3 Distanz bis zum Ziel

4 Wegnummer

5 Tour oder Ziel und Länge

6 S-Nummer = technischer Schwierigkeitsgrad für Singletrails (siehe Seite 6)





Schwierigkeitsgrade Mountainbikestrecken

Mountainbikestrecken werden in unterschiedliche Schwierigkeitsgrade eingestuft. Ausschlaggebend für die Einteilung sind unter anderem die Steilheit, die Beschaffenheit der Fahrbahn und die Länge der Strecke.

Leicht (blau)

Wegbeschaffenheit:	gut
Länge:	eher kurz
Steigung:	nicht zu steil
Eigenschaften:	keine besonderen Gefahren, familienfreundlich

Mittelschwer (rot)

Wegbeschaffenheit:	erfordert eine Mountainbike-Ausrüstung
Länge:	mittellang
Steigung:	steilere Teilstücke
Eigenschaften:	teilweise unübersichtliche und kurvenreiche Abschnitte

Schwer (schwarz)

Wegbeschaffenheit:	Mountainbike-Ausrüstung notwendig
Länge:	lang
Steigung:	steile Abschnitte
Eigenschaften:	situationsangepasstes und vorausschauendes Fahrkönnen wird vorausgesetzt

Schwierigkeitsgrade Singletrail

S0 – sehr leicht

Wegbeschaffenheit:	griffige Naturböden, gefestigter Schotter
Hindernisse:	keine Stufen, Felsen oder Wurzelpassagen
Gefälle:	leicht bis mäßig
Kurven:	weitläufig

S1 – leicht

Hindernisse:	flache Wurzeln und kleine Steine
Gefälle:	maximal 40 %
Kurven:	weitläufig

S2 – mittelschwer

Wegbeschaffenheit:	Untergrund häufig nicht gefestigt
Hindernisse:	größere Steine und Wurzeln, Stufen und flache Treppen
Gefälle:	passagenweise bis 70 %
Kurven:	oftmals enge Kurven

S3 – schwer

Wegbeschaffenheit:	häufig rutschiger Untergrund mit losem Geröll
Hindernisse:	viele größere Felsbrocken, schwierige Schrägfahrten, Wurzelpassagen, hohe Stufen
Gefälle:	über 70 % möglich
Kurven:	Spitzkehren

S4 – sehr schwer

Wegbeschaffenheit:	loses Geröll, blockartiges Gelände mit Gegenanstiegen
Hindernisse:	stark verblockt, hohe Absätze umgefallene Bäume
Gefälle:	extrem steil
Kurven:	eng und Spitzkehren

Bikekarte und digitale Tourenkarten

Alle Mountainbikestrecken, die es im Großarltal gibt, sind online auf „Komoot“ und auf unserem Tourenportal von „Outdooractive“ ersichtlich. Diese online Routenplaner und Navigations-Apps können für sämtliche Wanderungen, Radtouren usw. verwendet werden. Hier finden Sie ganz einfach auf dem Smartphone oder Computer die wichtigsten Informationen wie Höhenprofil, Zeitangabe und Tipps zu jeder Tour.

Natürlich gibt es für die Biketouren sowie alle Wandertouren im Großarltal auch eine gedruckte Karte. Die Wander- & Bikekarte Großarltal (Athesia Buch GmbH geo marketing) erhalten Sie beim Tourismusverband Großarltal. Die in der Broschüre angegebene Kartenpositionen bezieht sich auf diese Wander- & Bikekarte. Diese kostet € 6,50, mit der Gästekarte bekommen Sie € 2,00 Ermäßigung.



Outdooractive

touren.grossarltal.info



Komoot

www.komoot.de/user/grossarltal



Respektiere deine Grenzen

Die Natur lebt von Respekt und Toleranz gegenüber den verschiedenen Lebewesen und Pflanzenarten. Auch wir Menschen haben hier unseren Platz. Zum eigenen Schutz und zum Schutz der Umwelt muss man sich aber an einige einfache Regeln halten:

» **Immer auf markierten Wegen bleiben und Schilder beachten.** Wildtiere gewöhnen sich daran, dass auf diesen Wegen Menschen unterwegs sind und können diese meiden. Dadurch werden die Tiere in ihren Ruhezonen nicht gestört und keinen unnötigen Stresssituationen ausgesetzt. Mountainbiken abseits der markierten Strecken verursacht zusätzlich auch Boden- und Vegetationsschäden und zerstört somit den Lebensraum von Pflanzen und wichtige Futterplätze.

» **Tägliche und saisonale Ruhezeiten beachten:** Besonders in der Dämmerung sind Wildtiere auf Nahrungssuche. Aufgrund von eingeschränkter Sicht können leichter Unfälle passieren. Auf Forst- & Almwegen gilt deshalb folgende Regelung: Die Bikesaison beschränkt sich auf die Zeit von 1. Mai bis 15. November jeden Jahres und dabei auf folgende Uhrzeiten:
Mai - August: 07.00 - 19.00 Uhr
September: 08.00 - 18.00 Uhr
Oktober und November: 09.00 - 17.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist das Radfahren auf diesen Wegen verboten!





» **Ruhig verhalten und unnötigen Lärm vermeiden.**

» **Abfall und Müll wieder mit nach Hause nehmen** und auf keinen Fall in der Natur zurücklassen.

» **Auf den Forststraßen sieht man immer wieder Amphibien.** Diese werden bei zu hohem Tempo leicht übersehen und totgefahren. Darum das Tempo immer anpassen, damit man schnell und sicher ausweichen kann.

» **Forstliche Sperrgebiete beachten und keinesfalls befahren oder betreten. LEBENSGEFAHR!**

» **Hunde an die Leine:** Freilaufende Hunde gefährden vor allem Jungtiere - sowohl beim Wild als auch beim Weidevieh.

» **Achtung Weidevieh:** Die Almgebiete sind im Sommer auch der Lebensraum von Weidevieh. In der Nähe von Weidetieren ruhig verhalten, Tempo anpassen und wenn möglich mit großem Abstand vorbeifahren bzw. absteigen und vorbeischieben. Mutterkühe schützen ihre Kälber, darum auch besonders bei Jungtieren Abstand halten!

Bewegung in der Natur ist gesund und wir können Kraft tanken. Um davon weiterhin zu profitieren und den Pflanzen und Tieren nicht zu schaden, sind diese Regeln einzuhalten.

Für ein gutes Miteinander in der Natur und in den Bergen.

SALZBURGER LAND

Respektiere deine Grenzen

LAND SALZBURG

Sicher unterwegs

Um von jeder Biketour sicher und unverletzt zurückzukehren und somit den Urlaub im Großarltal richtig zu genießen, gibt es einige Grundregeln zu beachten. Hier haben wir die Wichtigsten zusammengefasst:

Tourenplanung
- Passende Strecke auswählen – je nach Ausdauer, Können, Jahreszeit und Wetter (sich nicht überschätzen)
- Sich über die Tour informieren (Länge, Steigung, Gefahren, Schwierigkeiten, ...)
- An die aktuellen Gegebenheiten anpassen

Bike vor jeder Fahrt checken
- Bremsen, Luftdruck, Räder, Federung und Schaltung
- 1-mal im Jahr vom Fachbetrieb überprüfen lassen

Notwendige Ausrüstung beachten
- Helm und weitere Schutzausrüstung wie Handschuhe, Brille, evtl. Protektoren, ...
- Wärmende Kleidung und Regenschutz
- Für den Notfall: Erste-Hilfe-Paket und Handy
- Für's leibliche Wohl: Essen, Trinken und etwas Geld

Rücksicht nehmen
- Fußgänger haben Vorrang
- Geschwindigkeit anpassen und Tempo kontrollieren
- Andere Biker und sich selbst nicht in Gefahr bringen
- Weide- sowie Wildtiere nicht stören oder verängstigen
- Biken nur bei Tageslicht (2 Stunden nach Sonnenaufgang bis 1 Stunde vor Sonnenuntergang)
- Bodenerosionen durch kontrolliertes Bremsen verhindern
- Abfall mitnehmen
- Lärm vermeiden
- Auf den ausgeschilderten Strecken bleiben

Hannes Klausner

Mountainbike Profi & Kenner der internationalen Bike-Szene: Hannes Klausner hat mit seinem Bike unzählige Länder auf den verschiedensten Kontinenten der Erde bereist. Dabei war er an den ausgefallensten Plätzen der Welt wie etwa auf einsamen Inseln vor der afrikanischen Küste, den Sandsteinformationen von Kappadokien oder durch ganz Süd-Korea unterwegs und hat unter anderem das Weltwunder „Die Pyramiden von Gizeh“ befahren. Freeriden bedeutet für ihn Freiheit. Sein Fokus liegt dabei aber stets darauf, zwar einzigartige, reizvolle Naturschauplätze zu befahren, diese aber in ihrer Besonderheit nicht zu gefährden und die Natur nachhaltig zu schonen. Auch im Großarltal ist er zwischen seinen internationalen Projekten und Shootings immer wieder gerne unterwegs.

Hannes Klausner: *„Am Großarltal schätze ich die vielen Möglichkeiten für Genussbiker. So gut wie auf jeder Route gibt es bewirtschaftete Almen, die Radfahrer mit selbst gemachten Köstlichkeiten versorgen. Das schmeckt einfach genial und tut mir richtig gut. Und für das nötige Adrenalin zwischen all dem Genuss nutze ich den Singletrail Großarltal.“*



Radweg Großarltal

Das Großarltal auf zwei Rädern entdecken. Das geht nicht nur auf den Wegen zu den Almen, sondern auch bei einer gemütlichen Biketour am 22 km langen Talradweg. Dieser führt von den Ortsteilen Au/Schied durch Großarl, entlang der Ache bis Hüttschlag und weiter hinein bis in den malerischen Talschluss. Eine Tourenbeschreibung dazu finden Sie auf Seite 41.

Der Radweg ist der Ausgangspunkt all unserer Mountainbiketouren. Von ihm zweigen die verschiedenen Strecken ab. Die Entfernungen zu den Almen gelten ab diesen Abzweigungen.

Startpunkte (ausgehend vom Radweg)

1. Großarl - Schiedweg
Mooslehenalm Seite 14
Viehhausalm Seite 15
Niggeltalalm Seite 16

2. Großarl - Unterberg Nord
Aualm Seite 17

3. Großarl - Panoramabahn Großarltal Bergstation
Bikeschaukel Seite 18
Singletrail Seite 20

4. Großarl - Gstattgasse
Aigenalmen Seite 22

5. Großarl - Bichlkapelle
Bachalm Seite 23

6. Hüttschlag - Wohnsiedlung Neuhof
Harbachalm Seite 24

7. Hüttschlag - Feuerwehr
Reitalm Seite 25

8. Hüttschlag - Aschau
Hirschgrubenalm Seite 26
Hubalm Seite 27

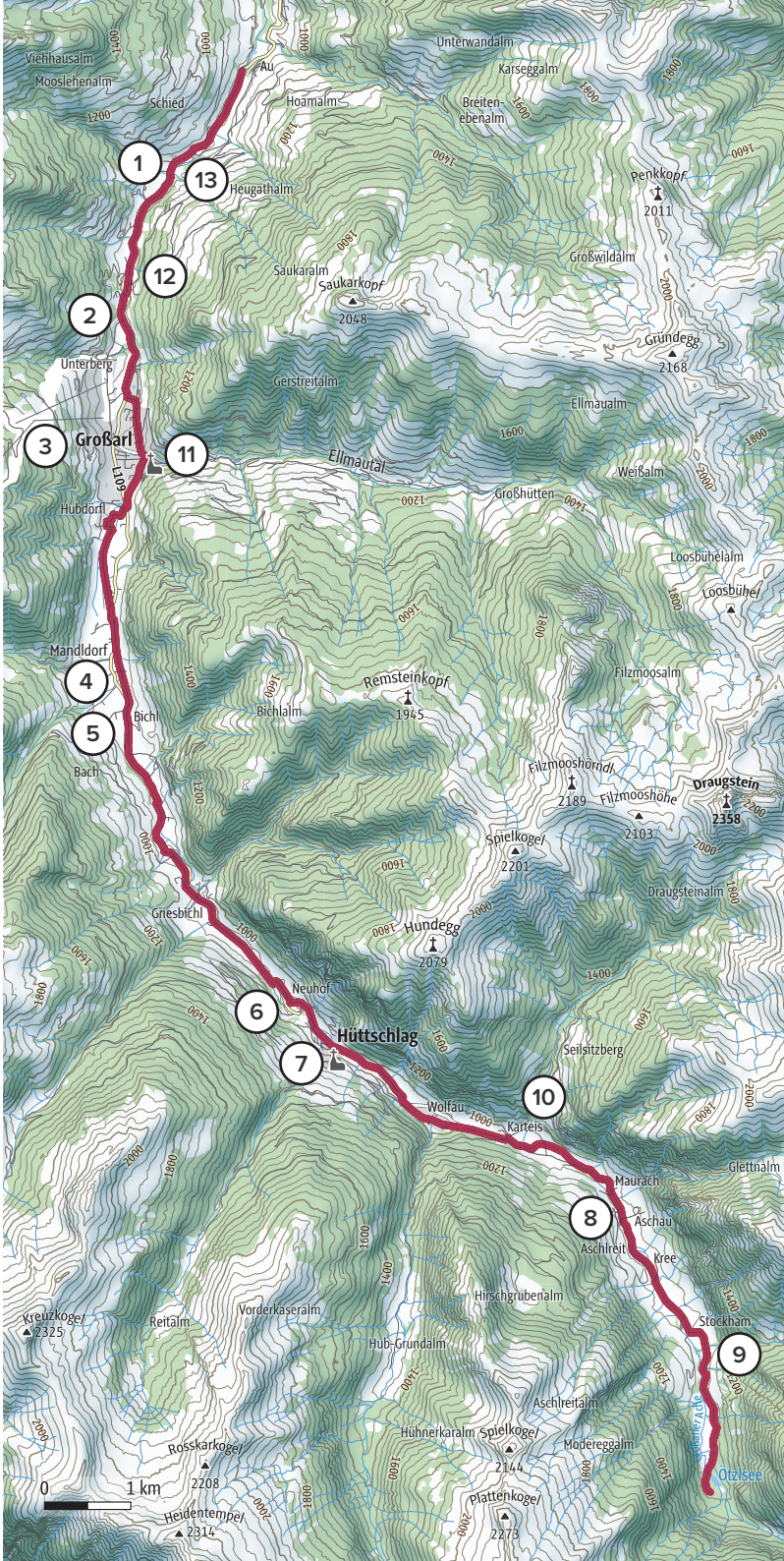
9. Hüttschlag - Talschluss
Kreealmen Seite 28

10. Hüttschlag - Karteis
Glettenalm Seite 29

11. Großarl - Ortsmitte
Bichlalm Seite 30
Filzmoosalm Seite 31
Loosbühelalm Seite 32

12. Großarl - Aubrücke
Heugathalm Seite 33
Gerstreitalm Seite 34

13. Großarl - Großarler Genuss
Saukaralm Seite 35
Großwildalm Seite 36
Breitenebenalm Seite 37
Karseggalm Seite 38
Unterwandalm Seite 39
Maurauchalm Seite 40

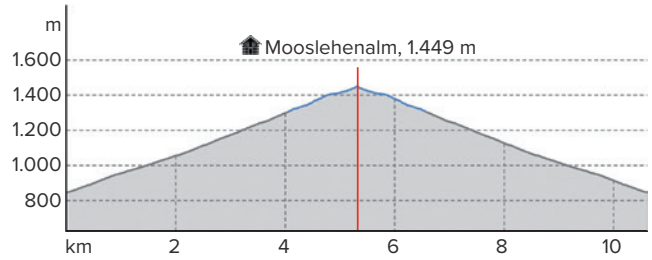


Mooslehenalm, 1.449 m

Strecke: 10,6 km | 603 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 ¾ Stunde
Wegnummer: GR 11
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Schiedweg
Kartenposition: H/6

Vom Radweg startet man in westliche Richtung auf den Schiedweg. Auf dem Güterweg geht es Kurve um Kurve bergwärts Richtung Hotel Alpenklang. Nach weiteren ca. 2 km geht es vorbei am Bauernhof Holzlehen bis zum Parkplatz Himmelsknoten. Hier folgt man links dem Forstweg und fährt das letzte Stück im Schatten der hohen Bäume bis zur Mooslehenalm, auf der man dann eine herrliche Aussicht genießen kann.

TIPP: Die Mooslehenalm, Viehhausalm und Niggeltalalm (Igltalalm) können zu einer Rundtour verbunden werden.



Asphalt: 8,1 km | Schotterweg: 2,5 km

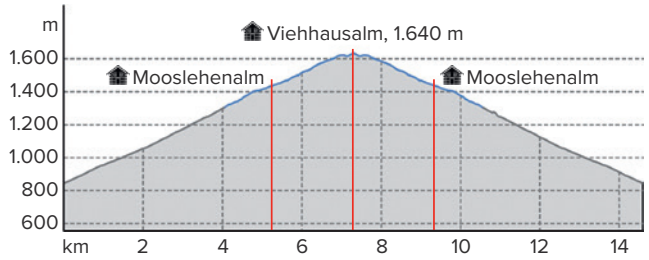


Viehhausalm, 1.640 m

Strecke: 14,6 km | 794 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ¼ Stunden
Wegnummer: GR 12
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Schiedweg
Kartenposition: H/6

Für diese Tour verlässt man den Radweg beim Schiedweg. Kehre um Kehre geht es hinauf, vorbei am Hotel Alpenklang und dem Bauernhof Holzlehen. Am letzten Stück vor dem Bauernhof kann man einen traumhaften Blick auf das Tal genießen. Beim Parkplatz Himmelsknoten folgt man dem Forstweg Richtung Viehhausalm und Niggeltalalm. Bei der nächsten Gabelung fährt man links und nach ca. 1,2 km erreicht man die Viehhausalm.

TIPP: ***Bike & Hike*** - Nach einer 40-minütigen Wanderung kann man den Wetterkreuzsattel, 1.840 m erreichen.



Asphalt: 8,1 km | Schotterweg: 6,5 km

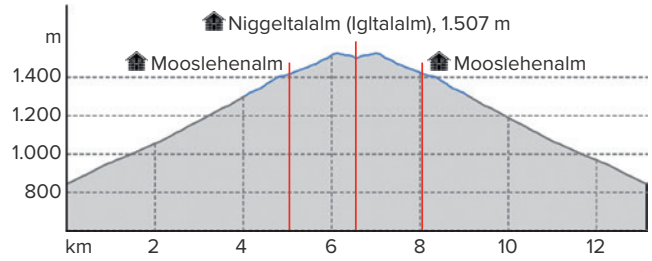


Niggeltalalm (Igltalalm)**, 1.507 m**

Strecke: 13,2 km | 680 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 Stunden
Wegnummer: GR 13
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Schiedweg
Kartenposition: I/5

Die Niggeltalalm erreicht man vom Startpunkt Schiedweg. Der asphaltierte Weg führt vorbei am Hotel Alpenklang und dem Bauernhof Holzlehen bis zum Parkplatz Himmelsknoten. Dort angekommen, folgt man der Forststraße in Richtung Viehhausalm und Niggeltalalm. An den beiden Weggabelungen hält man sich rechts. Nach einer Fahrzeit von ca. 1 ½ Stunden erreicht man die idyllisch gelegene Niggeltalalm.

TIPP: Aufmerksame Naturbeobachter können in diesem Gebiet oft Gämse entdecken.



Asphalt: 8,1 km | Schotterweg: 5 km

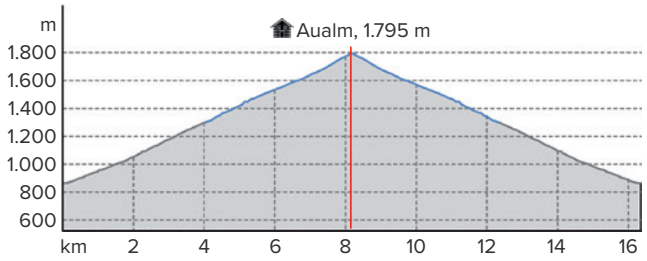


Aualm, 1.795 m

Strecke: 16,4 km | 930 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 Stunden
Wegnummer: GR 14
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Unterberg Nord
Kartenposition: G/7

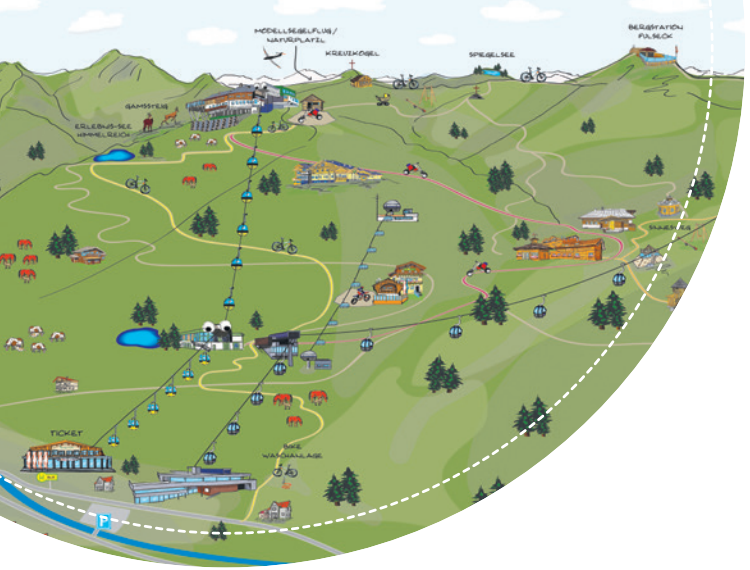
Die Tour zur Aualm startet am Radweg im Ortsteil Unterberg Nord (Feriendorf Holzleb'n). Von dort fährt man auf der Unterbergstraße bis zum Hotel Johanneshof und biegt rechts ab. Nach dem Bergengut führt der Güterweg bergwärts bis zum Lainholz- und zum Pointgrünbauern. Ab hier geht es auf der Forststraße vorbei an der Au-Heimalm (nicht bewirtschaftet) und weiter bis zur Aualm.

TIPP: ***Bike & Hike*** - die Aualm ist ein idealer Ausgangspunkt für eine Wanderung (ca. 1 ½ Std.) auf den Schuhflicker, 2.214 m.



Asphalt: 8 km | Schotterweg: 8,4 km





Bergbahnen Großarltal

Betriebstage
Vorsaison: Mai bis Ende Juni,
jeweils Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag

Hauptsaison: Anfang Juli bis Anfang September,
täglich außer Montag

Nachsaison: Anfang September bis Ende Oktober,
jeweils Dienstag, Freitag, Samstag und Sonntag

Bei Regen am Morgen entfällt der Betriebstag.

Betriebszeiten
08.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Änderungen vorbehalten, aktuelle Information zu den Öffnungszeiten und Tarifen finden Sie im Internet unter www.grossarltal.info/biketrail

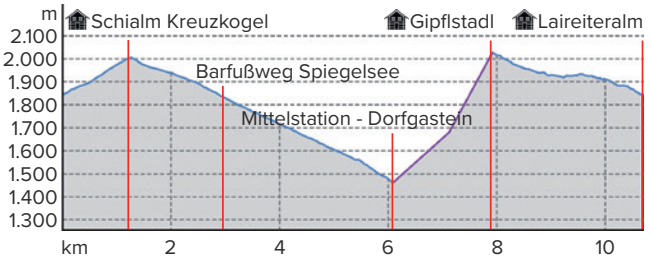
Das Fahren mit dem Bike ist nur auf den ausgewiesenen Bikestrecken erlaubt. Andere Wege sind nicht gestattet.

Bikeschaukel Kreuzkogel Runde

Strecke: 10,4 km | 724 hm
Fahrzeit hin & retour: 2 Stunden
Wegnummer: GR 16
Schwierigkeit: leicht-mittel
Start: Bergstation Panoramabahn
Kartenposition: F/12

Von der Bergstation der Panoramabahn geht es bergauf Richtung Kreuzkogel. Danach geht es weiter zum Spiegelsee und bergab bis zur Mittelstation der Gipfelbahn Fulseck. Von dort fährt man mit der Gondel bis auf das Fulseck. Hier geht es wieder bergab in Richtung Panoramabahn Bergstation. Man kann entscheiden, ob man den Weg über den Kreuzkogel oder die Strecke unterhalb über den Kinderwagenweg wählt.

TIPP: Für ein Gipfelerlebnis einfach das kleine Stück auf den Kreuzkogel wandern und den Blick über das Tal genießen.



Schotterweg: 8,8 km | Gondel: 1,8 km

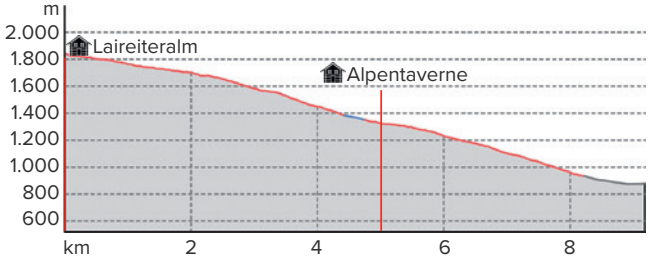


Singletrail Großarltal

Strecke: 10,3 km | 967 hm
Fahrzeit: 40 Minuten
Wegnummer: TR 1 + TR 2
Schwierigkeit: S1 leicht | S2 mittelschwer
Start: Bergstation Panoramabahn
Kartenposition: G/11

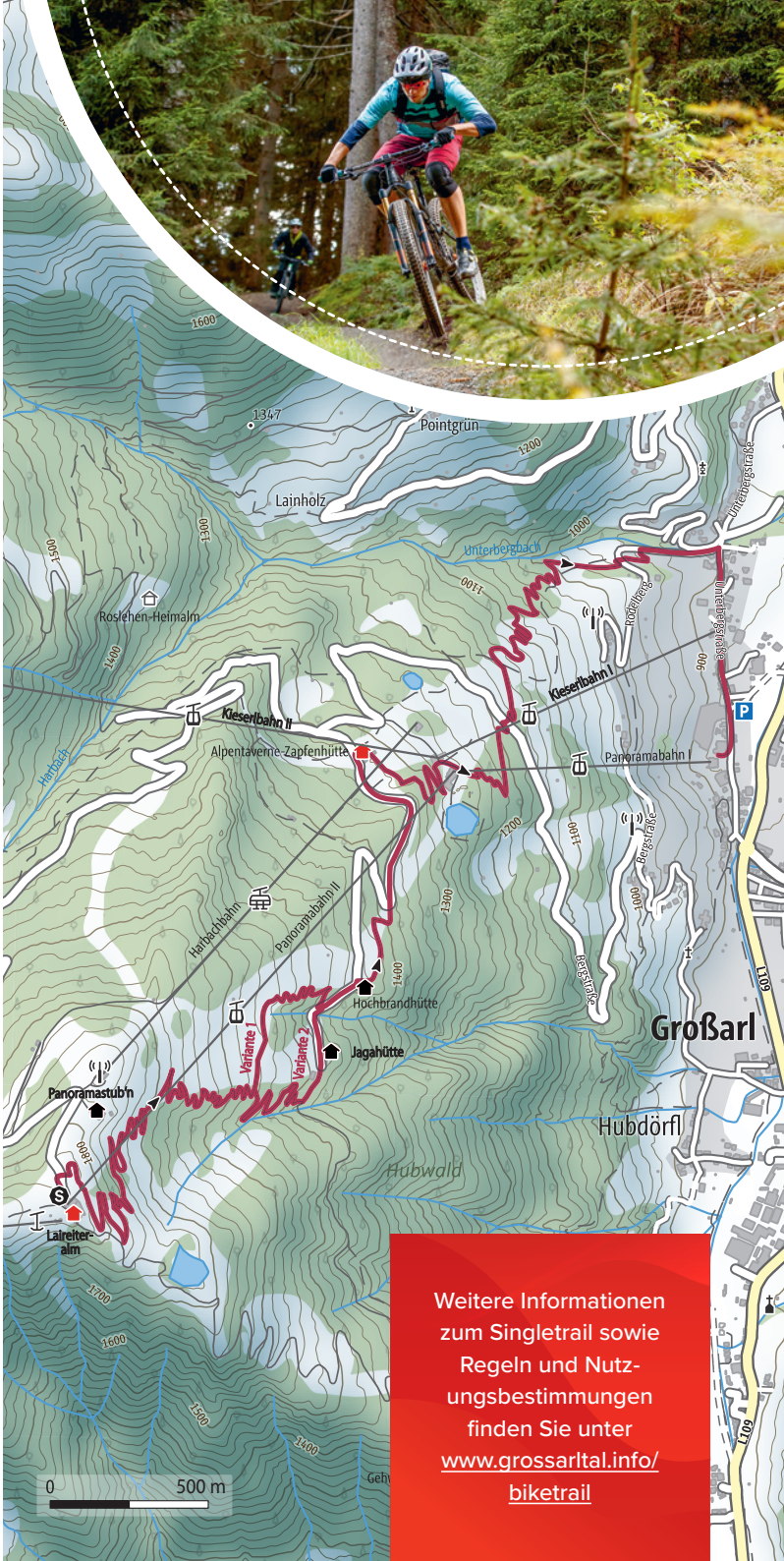
Spaß und Action pur erlebt man am Singletrail Großarltal. Zum Startpunkt des Trails kommt man ganz einfach mit der Panoramabahn Großarltal. Von hier geht es Kurve um Kurve talwärts. Der Singeltrail führt über Wiesen und vorbei am Erlebnis-See Himmelreich. Das mittlere Stück der oberen Sektion ist in zwei Varianten unterschiedlicher Schwierigkeit aufgeteilt. Weiter geht es vorbei an den Mittelstationen durch den Wald und actionreich bis ins Tal.

TIPP: Man kommt auch an einem Wasserfall vorbei – hier ist ein super Fotopoint.



Asphalt: 1 km | Schotterweg: 0,3 km | Pfad: 7,9 km





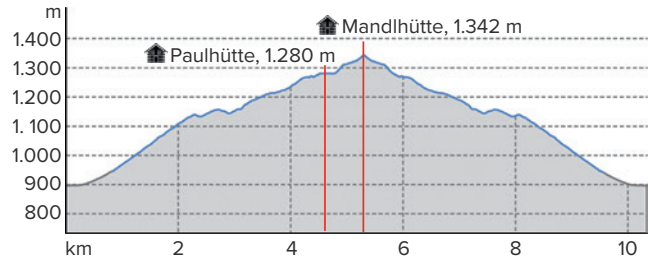
Weitere Informationen zum Singletrail sowie Regeln und Nutzungsbestimmungen finden Sie unter www.grossarltal.info/biketrail

Aigenalmen, 1.280 & 1.342 m

Strecke: 10,3 km | 446 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 ½ Stunden
Wegnummer: GR 17
Schwierigkeit: leicht
Start: Radweg Großarl - Gstattgasse
Kartenposition: G/14

Startpunkt der Tour ist der Radweg bei der Gstattgasse ca. 3 km vom Ortszentrum Großarl. Hier geht es über die Brücke und rechts 200 m talauswärts der Straße entlang. Danach nimmt man die linke Einfahrt ins Mandldorf. Ab der Schranke fährt man nach einer anfänglichen Steigung gemütlich am Forstweg ins Aigenalmtal. Erst ist nur die Paulhütte zu sehen. Entweder man kehrt hier ein, oder man fährt noch wenige Minuten weiter bis zur Mandlhütte.

TIPP: Sowohl bei der Paulhütte als auch bei der Mandlhütte gibt es einen leckeren Kaiserschmarrn.



Asphalt: 1,5 km | Schotterweg: 8,8 km

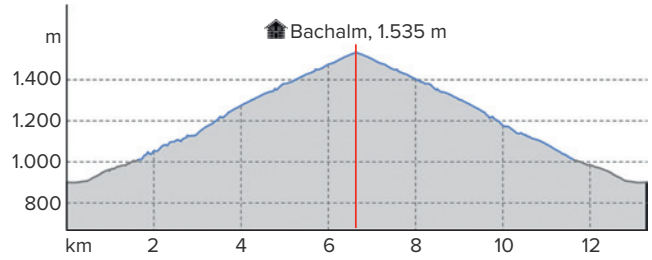


Bachalm, 1.535 m

Strecke: 13,2 km | 636 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 Stunden
Wegnummer: GR 18
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Bichlkapelle
Kartenposition: H/15

Los geht‘s bei der Bichlkapelle, am Radweg ca. 3,5 km vom Ortszentrum Großarl. Hier quert man die Brücke und anschließend fährt man ca. 50 m auf der Landstraße Richtung Großarl. Jetzt biegt man links in die Ebengasse ein. Beim Bauernhof Vordernberg fährt man rechts, hier wechselt die Straße von Asphalt auf Schotter. Vorbei an der Hasler Heimalm (nicht bewirtschaftet) mit herrlichem Bilck auf Großarl fährt man durch den Wald bis zur Bachalm.

TIPP: In der Hütte gibt es noch eine offene Feuerstelle.



Asphalt: 3,3 km | Schotterweg: 10 km

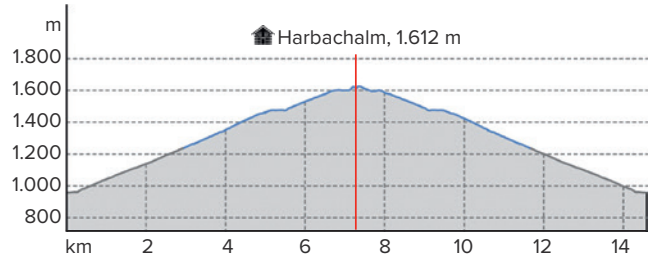


Harbachalm, 1.612 m

Strecke: 14,6 km | 654 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ¼ Stunden
Wegnummer: HÜ 21
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Hüttschlag - Neuhof
Kartenposition: H/19

Die Mountainbiketour zur Harbachalm startet im Ortsteil Neuhof in Hüttschlag. Kurz vor dem Schappach-Tunnel fährt man rechts die Serpentinen am Güterweg Hinterfeld hinauf. Ab hier führt der Forstweg zum größten Teil durch den Wald. Auf dem Weg kommt man an der Tofernkapelle vorbei. Nach einigen weiteren Kehren erreicht man schließlich die Harbachalm.

TIPP: ***Bike & Hike:*** Von der Harbachalm kann man weiter bis zur Tofernalm (nicht bewirtschaftet) fahren, von dort hat man die Möglichkeit, eine Wandertour auf den Gamskarkogel zu machen.



Asphalt: 5,9 km | Schotterweg: 8,7 km

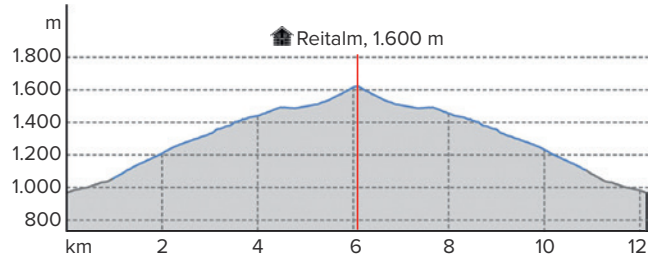


Reitalm, 1.600 m

Strecke: 12,2 km | 631 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 Stunden
Wegnummer: HÜ 22
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Hüttschlag - Feuerwehr
Kartenposition: I/20

Der Start der Tour ist bei der Feuerwehr in Hüttschlag. Man fährt hinauf ins Ortszentrum Hüttschlag, vorbei an der Volksschule. Bei der Abzweigung angekommen, nimmt man den rechten, am Anfang etwas steilen Forstweg. Nach ca. 1 km kommt man zum Parkplatz. Auch hier nimmt man den rechten Weg und fährt weiter bis in einen weiten Talkessel. Nach einem kurzen, flachen Stück folgt die letzte Auffahrt zur Alm.

TIPP: Wenn man auf der Terrasse sitzt, kann man mit etwas Glück Wildtiere entdecken.



Asphalt: 2,2 km | Schotterweg: 9,9 km

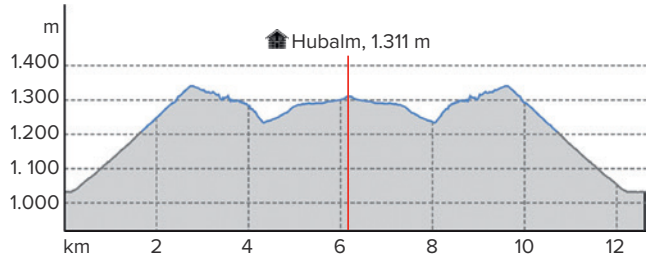


Hubalm, 1.311 m

Strecke: 12,6 km | 494 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 Stunden
Wegnummer: HÜ 24
Schwierigkeit: leicht
Start: Radweg Hüttschlag - Aschau
Kartenposition: L/21

Die Tour startet beim Aschaustüberl in Hüttschlag. Hier quert man die Brücke, biegt rechts auf die Straße ab und nimmt den Güterweg Oberneureit auf der linken Seite. Nach ca. 3 km kommt man an eine Kreuzung, an der man rechts abbiegt. Nach weiteren 1 ½ km erreicht man eine Gabelung. Hier links dem Weg ins Hubalmtal folgen, vorbei an einer Kapelle und auf dem immer flacher werdenden Weg geht es bis zur Hubalm.

WICHTIG: Die Straße direkt von Hüttschlag zur Hubalm ist aufgrund der geringen Breite für Radfahrer gesperrt!



Asphalt: 3,6 km | Schotterweg: 9 km

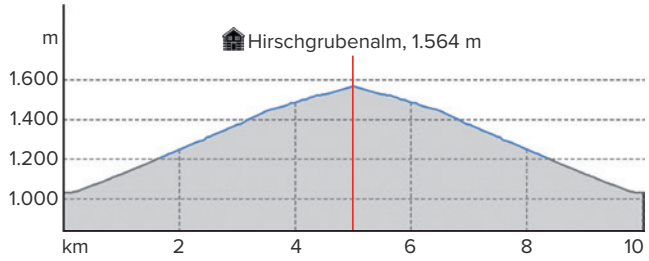


Hirschgrubenalm, 1.564 m

Strecke: 10 km | 533 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 ¾ Stunden
Wegnummer: HÜ 25
Schwierigkeit: leicht
Start: Radweg Hüttschlag - Aschau
Kartenposition: N/20

Der Ausgangspunkt der Tour zur Hirschgrubenalm ist am Radweg beim Aschaustüberl in Hüttschlag. Man quert die Brücke und biegt rechts auf die Straße ab. Nach ca. 150 m links abbiegen auf den Güterweg Oberneureit. Etwas mehr als 1 km nach dem Parkplatz Oberneureit kommt man zu einer Kreuzung. Hier fährt man links weiter. Nach weiteren 2,3 km erreicht man die Hirschgrubenalm.

TIPP: Diese Tour eignet sich in Kombination mit der Hubalm.



Asphalt: 3,3 km | Schotterweg: 6,7 km

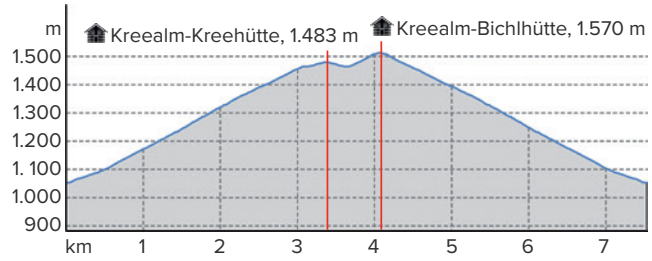


Kreealmen, 1.483 & 1.570 m

Strecke: 7,5 km | 461 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 ¾ Stunden
Wegnummer: HÜ 26
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Hüttschlag - Talschluss
Kartenposition: Q/21

Die Tour beginnt im Talschluss von Hüttschlag. Man fährt vorbei am Bauernhof Stockham und nimmt nach 200 m die linke Abzweigung bergauf. Dann folgt man den Serpentinen nach oben. Auf der Strecke kommt man an einer kleinen Kapelle vorbei. Am letzten Stück kann man sich entscheiden, ob man die untere Strecke zur Kreehütte oder die obere zur etwas höher gelegenen Bichlhütte wählt.

TIPP: In der Kehre 6 hat man einen traumhaften Blick auf den Keeskogel, den höchsten Berg im Großarltal.



Schotterweg: 7,5 km

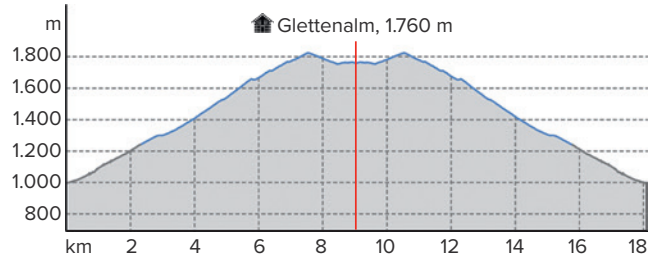


Glettenalm, 1.760 m

Strecke: 18 km | 900 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 Stunden
Wegnummer: HÜ 27
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Hüttschlag - Karteis
Kartenposition: Q/19

Vom Ortsteil Karteis in Hüttschlag folgt man dem Weg ca. 2,8 km bis zur Hallmoosalm (nicht bewirtschaftet). An der darauffolgenden Gabelung wählt man die rechte Abzweigung und folgt der Forststraße durch den Wald. Bei der übernächsten Kreuzung biegt man links ab und folgt der Strecke bis zur Glettenalm.

TIPP: Bei dieser Tour hat man eine tolle Aussicht – vor allem am obersten Drittel der Strecke.



Asphalt: 4,7 km | Schotterweg: 13,4 km

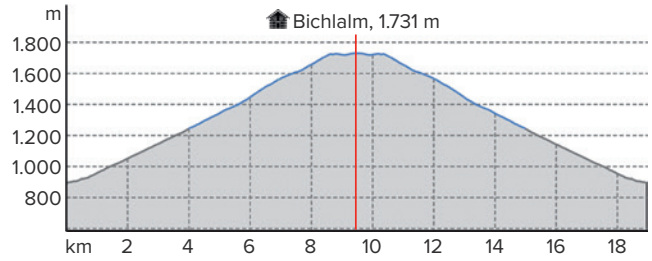


Bichlalm, 1.731 m

Strecke: 19,2 km | 837 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ¾ Stunden
Wegnummer: GR 32
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Ortsmitte
Kartenposition: K/13

Von Großarl Ortsmitte fährt man ca. 3 km in das Ellmautal und zweigt an der Zufahrt zum Hotel Lammwirt rechts Richtung Bichlalm ab. Nach den Bauernhöfen fährt man auf einer Forststraße durch den Wald. Oben angekommen kann man ein traumhaftes Panorama genießen und das Ziel, die Bichlalm, ist bereits zu sehen. Die Bichlalm ist eine der Almen mit der schönsten Aussicht über das Tal.

TIPP: ***Bike & Hike*** - Von der Bichlalm kann man den Remsteinkopf, 1.945 m in ca. 40 Minuten zu Fuß erreichen.



Asphalt: 8 km | Schotterweg: 11,2 km

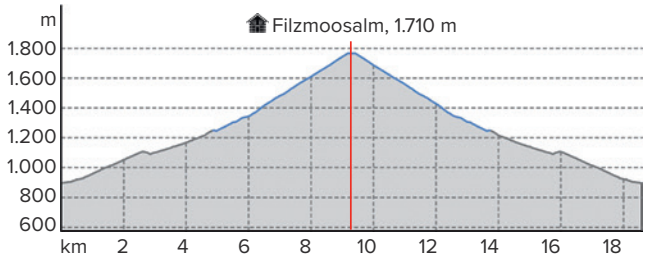


Filzmoosalm, 1.710 m

Strecke: 18,8 km | 818 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ¾ Stunden
Wegnummer: GR 33
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Ortsmitte
Kartenposition: O/13

Der Start ist im Ortszentrum Großarl. Man nimmt die Straße zwischen Hotel Alte Post und ALP.STORE ins Ellmautal. Nach etwas mehr als 4 km kommt man an einer Kapelle vorbei. Weiter geht es bis zur Wildbachsperre, hier wechselt der Untergrund von Asphalt auf Schotter. Dem Weg folgt man bis zum Parkplatz Grundlehen. Dort wählt man am hintersten Parkplatz den rechten Güterweg, der neben Wald und Almwiesen bis zur Filzmoosalm führt.

TIPP: ***Bike & Hike*** - Das Filzmooshörndl, 2.189 m kann man von der Filzmoosalm zu Fuß erreichen (Aufstieg ca. 1 ½ Stunden).



Asphalt: 9,4 km | Schotterweg: 9,4 km

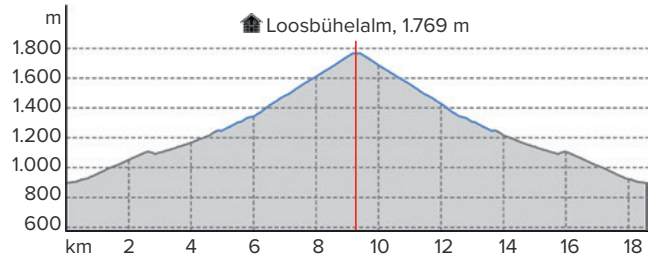


Loosbühelalm, 1.769 m

Strecke: 18,3 km | 875 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ½ Stunden
Wegnummer: GR 34
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Ortsmitte
Kartenposition: P/12

Der Start dieser Tour ist das Ortszentrum Großarl. Von hier fährt man ca. 6 km ins Ellmautal bis zum Parkplatz Grundlehen. Kurz vor dem hintersten Parkplatz geht die asphaltierte Straße in einen Schotterweg über. Dann nimmt man unmittelbar vor der Brücke den linken Weg, der in mehreren Serpentinen durch Wiesen und Wald führt. Wenn sich der Wald lichtet, ist auch schon bald die Loosbühelalm zu sehen.

TIPP: Hier gibt es eine große Speisekarte mit vielen (auch warmen) Gerichten. Eine Besonderheit ist der Ziegenkäse.



Asphalt: 9,4 km | Schotterweg: 8,9 km

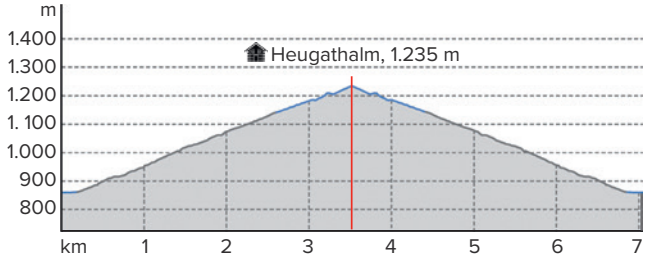


Heugathalm, 1.235 m

Strecke: 7 km | 375 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 Stunde
Wegnummer: GR 39
Schwierigkeit: leicht
Start: Radweg Großarl - Aubrücke
Kartenposition: K/7

Los geht's beim Radweg gegenüber vom Aubauernhof. Vor dem Bauernhof quert man die Landesstraße und die Brücke, danach biegt man rechts ab und fährt ca. 300 m flussaufwärts, bis links die Abzweigung Richtung Heugathalm kommt. Bergwärts geht es am asphaltierten Weg bis zum Scheiblbrandbauer und anschließend weiter auf dem Forstweg bis zur Heugathalm.

TIPP: Perfekt als Anfängertour geeignet. Eine Abkühlung für die Füße findet man im Kneippbecken vor der Alm.



Asphalt: 4,9 km | Schotterweg: 2,2 km

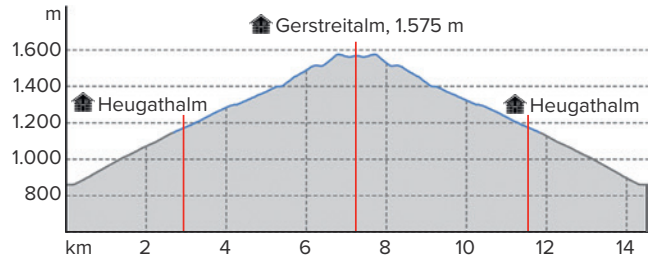


Gerstreitalm, 1.575 m

Strecke: 14,5 km | 726 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ½ Stunden
Wegnummer: GR 39
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Aubrücke
Kartenposition: K/9

Die Tour startet am Radweg beim Aubauernhof. Man quert die Landesstraße und Brücke gegenüber und fährt 300 m rechts Richtung Ortsmitte, bis man links die Abzweigung Richtung Heugathalm und Gerstreitalm wählt. Man folgt der Beschilderung bis zur Heugathalm und fährt dann weiter bergwärts. Bei der Kreuzung nach ca. 1,5 km hält man sich rechts. Nach weiteren ca. 2,3 km erreicht man die Gerstreitalm.

WICHTIG: Eine Abfahrt über den Bauernhof Vorderstadluck ist verboten!



Asphalt: 5,3 km | Schotterweg: 9,2 km

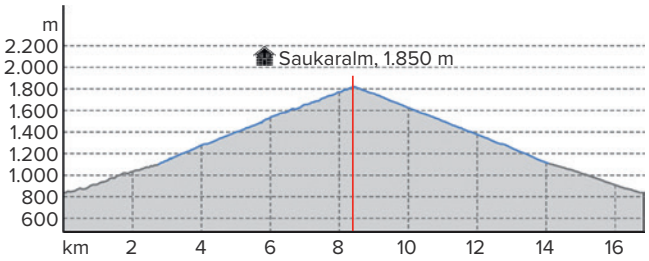


Saukaralm, 1.820 m

Strecke: 16,8 km | 985 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 Stunden
Wegnummer: GR 40
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: K/8

Vom Startpunkt der Mountainbiketour zur Saukaralm, beim Großarler Genuss, folgt man dem Sonneggweg 2,8 km. Dann biegt man rechts zum Parkplatz der Saukaralm ab. Hier fährt man auf der Forststraße, die sich serpentinenmäßig durch den Wald schlängelt, nach oben. An den diversen Kehren folgt man der Beschilderung. Bei der Saukaralm wird man mit einer traumhaften Aussicht über die Großarltaler Bergwelt belohnt.

TIPP: ***Bike & Hike/Climb*** - den Saukarkopf, 2.048 m kann man über einen Klettersteig oder einen Wanderweg erreichen.



Asphalt: 5,5 km | Schotterweg: 11,3 km

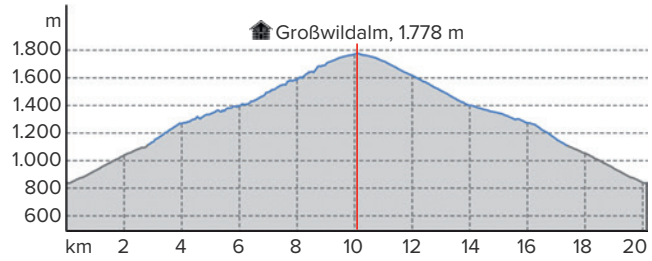


Großwildalm, 1.778 m

Strecke: 20,2 km | 941 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 ½ Stunden
Wegnummer: GR 42
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: N/8

Die Mountainbiketour beginnt beim Großarler Genuss. Bergwärts geht es am Sonneggweg weiter. Nach 2,8 km biegt man rechts zum Parkplatz der Saukaralm ab. Nach der Schranke geht es an der ersten Gabelung (Richtung Großwildalm, Karseggalm) auf der linken Seite weiter. Bei der Kreuzung Karseggalm-Großwildalm, fährt man rechts und erreicht nach etwas weniger als 2 km die Großwildalm.

TIPP: Ideal auch als Rundtour mit der Unterwandalm.
Bike & Hike - in ca. 45 min. kann man auf den Penkkopf wandern.



Asphalt: 5,6 km | Schotterweg: 14,6 km

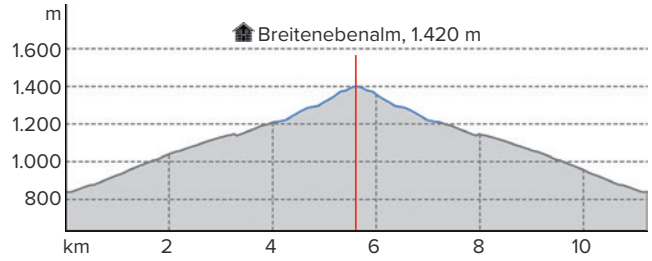


Breitenebenalm, 1.420 m

Strecke: 11,2 km | 562 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 1 ½ Stunden
Wegnummer: GR 43
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: M/6

Die Mountainbiketour zur Breitenebenalm beginnt am Radweg beim Großarler Genuss. Hier folgt man dem Sonneggweg bergwärts, vorbei am Parkplatz Sonneggbrücke. Kurz danach zweigt man beim Parkplatz der Breitenebenalm rechts ab und folgt noch ca. 1,6 km den letzten Kehren der Schotterstraße hinauf bis zur Breitenebenalm. Hier lädt die gemütliche Sonnenterrasse zu einer Pause mit leckerer Stärkung ein.

TIPP: Großes Speisenangebot und toller Spielplatz.



Asphalt: 8 km | Schotterweg: 3,2 km

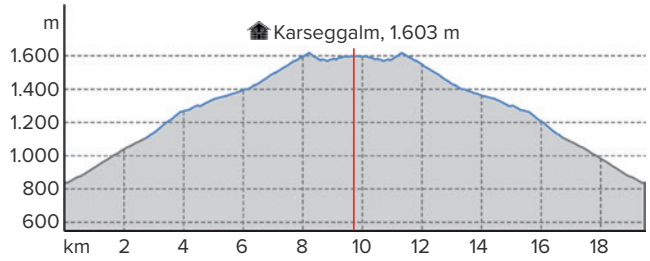


Karseggalm, 1.603 m

Strecke: 19,6 km | 766 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 Stunden
Wegnummer: GR 44
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: N/6

Die Tour beginnt beim Großarler Genuss. Hier folgt man dem Sonneggweg bergwärts bis zur Kreuzung, wo es nach rechts zum Parkplatz Saukaralm geht. Nach der Schranke geht es an der ersten Abzweigung (Richtung Großwildalm, Karseggalm) auf der linken Seite weiter. Bei der Gabelung nach 8,2 km nimmt man den linken Weg bergab und fährt schließlich auf gleichbleibender Höhe zur Karseggalm.

TIPP: Die Karseggalm ist die älteste bewirtschaftete Almütte im Großarltal - ein Blick in die Hütte lohnt sich.



Asphalt: 5,6 km | Schotterweg: 14 km

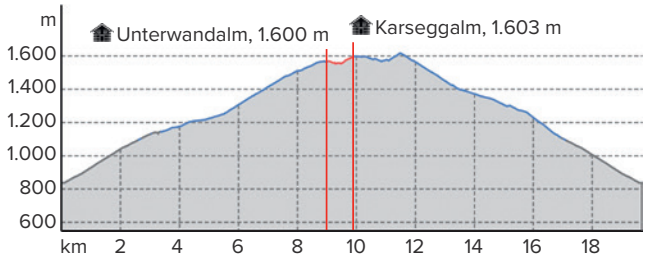


Unterwandalm, 1.600 m

Strecke: 19,7 km | 763 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 3 Stunden
Wegnummer: GR 45
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: M/5

Der Ausgangspunkt der Tour ist beim Großarler Genuss. Am Sonneggweg geht es bergwärts, bis man den Parkplatz Sonneggbrücke erreicht. Hier folgt man links der Forststraße durch den Wald. Bei der Abzweigung nach ca. 7,6 km fährt man auf dem rechten Weg weiter. Am letzten Stück der Tour nimmt die Steigung ab und nach kurzer Zeit ist das Ziel auch schon in Sicht.

TIPP: Diese Tour eignet sich ideal als Rundtour in Verbindung mit der Karseggalm und auch mit der Großwildalm.



Asphalt: 5,8 km | Schotterweg: 13 km | Pfad: 0,8 km

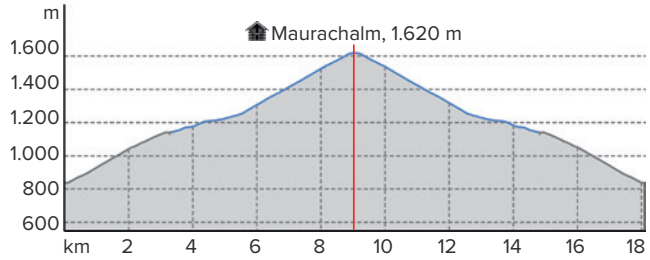


Maurachalm, 1.620 m

Strecke: 18,2 km | 783 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 2 ¾ Stunden
Wegnummer: GR 46
Schwierigkeit: mittel
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: N/4

Vom Startpunkt der Tour beim Großarler Genuss fährt man am Sonneggweg bis zum Parkplatz Sonneggbrücke. Hier biegt man links auf die Schotterstraße ab. Bei der Abzweigung nach ca. 7,6 km fährt man auf dem linken Weg weiter. Man kommt zuerst an der Muggenfeldalm (nicht bewirtschaftet) vorbei und nur 1 km weiter befindet sich schon die Maurachalm.

TIPP: Hier muss man unbedingt die Bauernkrapfen probieren. Ideal ist eine Kombination mit der Unterwandalm und Karseggalm.



Asphalt: 6,7 km | Schotterweg: 11,5 km

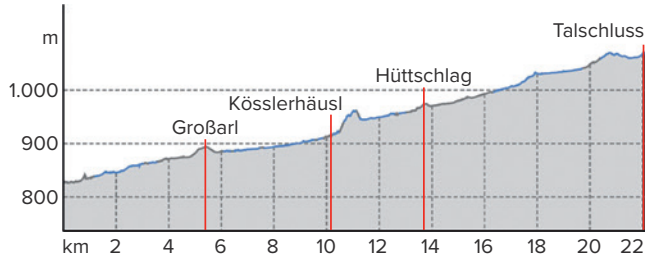


Radweg Großarltal

Strecke: 22 km | 244 hm
Schwierigkeit: leicht
Start: Großarl Au | Ende: Hüttschlag Talschluss (Ötzlsee)

Der Radweg erstreckt sich vom Ortsteil Au, am Beginn des Tales, bis in den malerischen Talschluss von Hüttschlag. Bei nur wenig Steigung kann man auf dem Radweg die vielseitige Landschaft genießen. Man fährt meist entlang der Großarler Ache vorbei an Wiesen und Bauernhöfen. Unterwegs sieht man viele Besonderheiten des Tales, bei denen sich eine kurze Rast auf jeden Fall lohnt. So führt die Strecke durch die Ortszentren von Großarl und Hüttschlag, vorbei an Kapellen, alten Heustadln und sehenswerten Gebäuden wie dem Kösslerhäusl. Am Ende des Tales kann man sich an der Natur-Kneippanlage oder am Ötzlsee abkühlen.

TIPP: Bei einer Fahrt am Radweg kommt man an gemütlichen Restaurants & Gasthäusern vorbei, bei denen man sich stärken kann.



Asphalt: 13 km | Schotterweg: 9 km

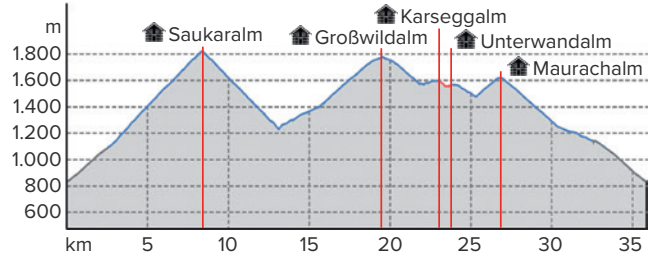


Großarler Almenrunde

Strecke: 32 km | 1.544 hm
Fahrzeit hin & retour: ca. 5 Stunden
Wegnummern: GR 40 | 44 | 46
Schwierigkeit: mittel-schwer
Start: Radweg Großarl - Großarler Genuss
Kartenposition: J/7

Anspruchsvoll und abwechslungsreich präsentiert sich die Großarler Almenrunde allen Mountainbikern, die sich so richtig auspowern und dabei die Vielfalt der Almhütten genießen möchten.

Die Tour startet beim Großarler Genuss und führt am Sonneggweg hinauf. Nach ca. 2,7 km biegt man rechts Richtung Saukaralm ab. Die Strecke führt nun 700 hm serpentinenmäßig bis zur Saukaralm, dem ersten Zwischenziel der Tour. Ein Stück geht es am selben Weg wieder hinunter. Vor der Schranke nimmt man den rechten Güterweg Richtung Großwildalm



Asphalt: 5,8 km | Schotterweg: 25,4 km | Pfad: 0,8 km





und Karseggalm. Bei der Kreuzung nach ca. 4,5 km fährt man rechts zur Großwildalm und kann hier die traumhafte Aussicht auf die umliegenden Berge genießen. Danach geht es wieder zurück bis zur Abzweigung, hinüber zur Karseggalm. Nach weiteren 5 Fahrminuten erreicht man bereits die nächste Hütte, die Unterwandalm. Ab der Unterwandalm geht es ca. 1,5 km leicht bergab, genau richtig, um die traumhafte Aussicht zu genießen, bevor es noch einmal die letzten 100 hm zur Maurachalm hinaufgeht. Ab jetzt folgt man der Strecke bergab, erst am gleichen Weg und dann biegt man Richtung Sonneggbrücke ab. Danach fährt man wieder zurück ins Tal.

Das Besondere an dieser Tour ist, dass man hier sowohl verschiedenste Almhütten, als auch die traumhafte Bergwelt des Großarltales entdecken kann. Die Strecke insgesamt ist sehr anspruchsvoll, es gibt aber immer wieder gemütliche Hütten und schöne Plätze für eine Pause und eine köstliche Stärkung.

Natürlich kann man die Strecke auch in entgegengesetzter Richtung fahren.

Geführte Touren

Auf alle Bike-Begeisterten warten nicht nur viele verschiedene Tourenmöglichkeiten, sondern auch eine große Auswahl an geführten Touren. Dabei werden Sie von einheimischen Guides begleitet und erfahren so auch viel über die Besonderheiten des Tales.

Um unfallfrei auf den Berg und auch wieder nach unten zu gelangen, ist ein kontrollierter und sicherer Umgang mit dem Bike unumgänglich. Darum werden zusätzlich Technik-trainings angeboten. Diese sind ein idealer Start in den Bike-urlaub, um altes Wissen aufzufrischen, Neues zu lernen und so einfach mehr Spaß mit Ihrem Bike zu haben.

Informationen zu den verschiedenen Angeboten finden Sie auf folgender Webseite: www.grossarltal.info/erlebnisse
Hier können Sie sich auch gleich online anmelden.

Individuell geführte Touren werden von Sport Panorama angeboten. Weitere Informationen erhalten Sie dort.







Bikeverleih & Service

Mountainbikes, E-Bikes sowie die ganze Ausrüstung für einen Bike-Urlaub im Großarltal können auch ausgeliehen werden. In unseren Sportgeschäften finden Sie die perfekten Ansprechpartner für alle Fragen rund ums Radfahren. Egal ob ausleihen, kaufen oder Serviceleistungen, hier ist jeder Biker gut aufgehoben. Zusätzlich werden von vielen Unterkünften Bikes zum Ausleihen angeboten.

Schuh-Sport Kendlbacher - Sport 2000
Tel.: +43 (0) 6414 / 210
info@sport-kendlbacher.com
www.sport-kendlbacher.com

Intersport Lackner
Tel.: +43 (0) 6414 / 269
office@sport-lackner.at
www.sport-lackner.at

Sport Panorama
Tel.: +43 (0) 6414 / 20541
info@sport-panorama.at
www.sport-panorama.at



Bike-Park von Sport Panorama

Der Bike-Park von Sport Panorama liegt direkt am Radweg und ca. 5 Minuten vom Bergbahnen Parkplatz entfernt. Auf ca. 10.000 m² erleben Sie absoluten Bikespaß. Im TRAIL PARK mit 4 Lines und 4 unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden oder im DIRT PARK mit 3 Lines mit Anliegern, Tables, Seesaw und Auffahrtstrail. Auf den Hindernissen wie Wurzeln, Balance-Elementen, Wellen, Steilkurven uvm. können Sie Ihre Koordination und das Gleichgewicht üben.

Eintrittskarten für den Bikepark erhalten Sie bei **Sport Panorama**. Preise und weitere Informationen finden Sie unter www.sport-panorama.at.



Verhalten im Notfall

Was ist zu tun, wenn etwas passiert?

1. Ruhig bleiben
2. Überblick über die Situation verschaffen
3. Wenn nötig Erste Hilfe leisten
4. Hilfe herbeiholen (mit dem Mobiltelefon oder durch Signale wie Rufen, Pfeifen, Winken etc.)
5. Teilen Sie folgende Informationen mit:
   - Wer ruft an?
   - Wo befinden Sie sich?
   - Was ist geschehen?
   - Wie viele Menschen sind betroffen?
6. Halten Sie sich an die Anweisungen von Rettung, Bergrettung etc.

Wichtig: Lassen Sie Verletzte nie alleine!

Wichtige Telefonnummern:

Internationaler Notruf	112
Bergrettung	140
Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Dr. Bredikhin	+43 (0) 6414 / 8801
Dr. Gerzer	+43 (0) 6417 / 22580
Dr. Toferer	+43 (0) 6414 / 388
Apotheke Großarl	+43 (0) 6414 / 81283

Impressum: 4. Auflage 2025. Für den Inhalt verantwortlich: Tourismusverband Großarltal. Layout: Tourismusverband Großarltal. Fotos: Tourismusverband Großarltal, Erwin Haiden, Werbung & Fotografie Gruber, Christoph Breiner, MTB-Travel, SalzburgerLand - David Schultheiss for WOM Medien, Gipfelfieber. Kartenausschnitte: Outdooractive Geodata. Änderungen & Druckfehler vorbehalten.

GROSSARL TAL
TAL DER ALMEN

Tourismusverband Großarltal
Gemeindestraße 6
5611 Großarl | AUSTRIA
Tel.: +43 (0) 6414 / 281
www.grossarltal.info
info@grossarltal.info

Folgen Sie uns auf:
@grossarltal | #grossarltal



SALZBURGER LAND
HOHE TAUERN
DIE NATIONALPARK-REGION
Österreich
Spüre das Leben
Ski amadé